

W. Kupper,
Villa Sta. Agueda
/Limonar alto/
M A L A G A.

Malaga, 2. Nov. 43.

26. 11.

Lieber Herr F a u s t !

Mit bestem Dank bestätige ich Ihren Brief vom 23.10., aus dem ich ersehe, dass der meinige vom 8.9. nicht angekommen ist. Ich lege Ihnen den Durchschlag bei, um dessen gelegentliche Rücksendung ich bitte.

Es scheint seit einiger Zeit bei der Post viel verloren zu gehen. Ich habe z.B. seit Mai von meinem Stiefsohn in Budapest keine Briefe mehr erhalten, obschon er mir bestimmt geschrieben hat. Von meiner Schwägerin in Berlin hörte ich seit April nichts mehr, trotzdem ich ihr damals einen Brief von ihrer kranken Schwester in N.-York einschickte, der unbedingt Antwort erforderte. So nimmt es einen schon bald nicht mehr wunder, wenn Sendungen ausbleiben. Ihre im letzten Brief angekündigte Zusendung von Blütenfragmenten des A. Plinii als M.o.W. ist bis jetzt auch nicht angekommen. Eine andere Sendung gleichen Inhalts aus dem Ebrotal /Chiprana/ hat mich ebensowenig erreicht. In meiner Verzweiflung reiste ich nach dem Cabo de Gata, wo nach Willkomm A. Plinii auch vorkommen soll; aber es ist anscheinend dort verschwunden, denn nicht nur habe ich umsonst darnach gesucht, sondern auch alle Leute, die ich befragte und die mit Caña zu tun haben, versicherten mir, dass in der ganzen Gegend kein anderes Rohr vorkomme, als eben A. Donax und dann ein etwa 3-4 m hoher Schilf.

Für die Mitteilung der Adresse des Züricher Verlages lässt Ihnen meine Frau bestens danken.

Wissen Sie etwas von Dr. Adler und können Sie mir sagen, ob Herr Brendle noch da ist? Ich habe ihm 2 Briefe geschrieben und keinerlei Antwort erhalten.

Was machen unsere Freunde Nubiola? Wir hören auch von diesen nichts, obschon meine Frau ihnen geschrieben hat. Gerne würde sie auch an Maria Teresa schreiben; aber dazu reichen ihre Kenntnisse des Spanischen noch nicht aus.

Wollen Sie, bitte, allen Freunden Grüsse von uns übermitteln.

Sie fragen, wie viele Kerne von Strelitzia ich haben wolle. Ich hatte eigentlich mit allen gerechnet; sonst hätte ich ja nicht so sorgfältig jede Blüte bestäubt. Es scheint, dass ich nun doch vielleicht bald Gelegenheit finde, zu kultivieren und da hätte ich gerade auf Strelitzia besondern Wert gelegt. Ich hatte mit 150-200 Korn gerechnet, da ich ja etwa 50 Blütenstände an jeder Blüte bestäubt hatte und nur wenige Blüten nicht angegangen sind. Eigentlich müssten ja 300-500 Korn entstanden sein, da jeder Blütenstand mehrere Kapseln trug und jede Frucht mehrere Korn enthält.

Hat Gomis Samen von Aloë plicatilis abgenommen?

Mit besten Grüßen, auch von meiner Frau
 Ihr W. Kupper